

Stellenausschreibung

Wir suchen für das [wbk](#) Institut für Produktionstechnik im [Forschungsbereich Produktionssysteme](#) zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Vergütungsgruppe TV-L E 13 (100 %), befristet eine/n

Akademische/n Mitarbeiter/in / Doktorand/in (w/m/d)

zum Thema

Resiliente Gestaltung globaler Produktionsnetzwerke

Globale Produktionsnetzwerke sind heute und in Zukunft einer Vielzahl von Einflüssen ausgesetzt, die die fortwährende Anpassung des Netzwerks erfordern. Diese gewünschte Anpassungsfähigkeit steht jedoch im Konflikt mit den trägen Strukturen globaler Wertschöpfung. Neue Methoden und Gestaltungsformen sind notwendig, die die Anpassungsgeschwindigkeit der Netzwerke erhöhen und sie resilienter gegenüber veränderten Einflüssen machen.



© Adobe Stock Anton Balazh 2018

Entwickeln Sie daher mit uns z. B. neue Ansätze zur KI-gestützten Vorhersage von Änderungsbedarfen, zur simulationsgestützten Identifikation von Verbesserungspotentialen, zur Strukturierung wandlungsfähiger Netzwerkstrukturen oder zur dynamischen Allokation von Produktionsumfängen. Die Gruppe „Globale Produktionsstrategien“ beschäftigt sich mit der strategischen Ausrichtung, zielgerichteten Gestaltung und dem ganzheitlichen Management globaler Produktion. In einem dynamischen Umfeld werden in industriellen und öffentlichen Projekten vielfältige Forschungsthemen rund um die globale Produktion bearbeitet.

Wenn Sie sich für die resiliente Gestaltung der Produktionsnetzwerke von morgen interessieren und Spaß an der Entwicklung neuer Ansätze unter Einbeziehung von künstlicher Intelligenz und Operations Research-Methoden haben, bewerben Sie sich bei uns.

Aufgaben (Auszug):

- Entwicklung innovativer Ansätze zur Gestaltung globaler Produktionsnetzwerke
- Eigenverantwortliche Bearbeitung von Projekten in enger Kooperation mit Industriepartnern
- Übernahme von Aufgaben in der Lehre
- Berufliche und persönliche Weiterbildung
- Möglichkeit zur Promotion und zu mehrwöchigen Auslandsaufenthalten (z. B. USA, VR China)

Anforderungen:

- Ingenieurwissenschaftliches oder informationstechnisches Masterstudium (z. B. Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik) mit sehr gutem Ergebnis
- Herausragendes Engagement, hohe Eigeninitiative und Kreativität
- Sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeit & sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Fachliche Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Sina Peukert, Tel.: +49 1523 9502581, E-Mail: sina.peukert@kit.edu

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 01.04.2021 an scpfc@wbk.kit.edu und sina.peukert@kit.edu.

Am KIT streben wir eine möglichst gleichmäßige Besetzung der Arbeitsplätze mit Beschäftigten (w/m/d) an und würden uns daher für diese Position insbesondere über Bewerbungen von Frauen freuen. Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.